

Leitfaden zur Erstellung von Stellungnahmen aus der Berufspraxis im Rahmen der Internen Konzeptakkreditierung zur Begutachtung von Bachelor- und Masterstudiengängen an der Universität Potsdam

Zur Unterstützung für die Erstellung berufspraktischer Stellungnahmen können die hier aufgeführten Leitfragen dienen. Bitte beachten Sie, dass sich gegebenenfalls zum derzeitigen Zeitpunkt der Entwicklung des Studiengangs nicht alle Fragen beantworten lassen.

Natürlich können Sie die Stellungnahmen auch völlig frei entwickeln, die Beurteilung sollte aber vor allem die Aspekte der Berufsbefähigung des Studiengangs berücksichtigen.

Definition der angestrebten Berufsfelder:

- Wie beurteilen Sie die Beschreibung der anvisierten Berufsfelder für den Studiengang? Sind diese für Sie nachvollziehbar und angemessen?
- Wurde die Perspektive der Berufspraxis bei der Konzeption dieses Studiengangs aus Ihrer Sicht angemessen berücksichtigt? Dies bezieht sich insbesondere auf die Sicherung der beruflichen Befähigung, auf die Vermittlung überfachlicher Qualifikationen sowie ggf. auf die Aktualität der vermittelten fachwissenschaftlichen Inhalte und Methoden.
- Können die selbstgesteckten Ziele des Studiengangs hinsichtlich des Kompetenzerwerbs und möglicher beruflicher Tätigkeiten der Absolventen mit dem Programm erreicht werden?

Aufbau des Studienprogramms und Praxiseinbindung

- (Wie) Wird sichergestellt, dass die Studierenden einen geeigneten Einblick in mögliche Berufsfelder erhalten (z.B. in Form von Kooperationen mit der Berufspraxis; universitätsinterne Informationsveranstaltungen, Erfahrungsaustausch, Alumnikontakte etc.)?
- (Wie) Wird durch den Aufbau des Studiengangs erreicht, dass die Studierenden eine Befähigung für die typischen Arbeitsbereiche der jeweiligen Berufsfelder vermittelt bekommen? (Sind Praktika oder Auslandserfahrungen verbindlich vorgeschrieben oder besteht ausreichend Zeit für bzw. die Möglichkeit der Anrechnung freiwillige/r Praktika? Ist eine Vor- und Nachbereitung vorgesehen? Sind hinreichende Beratungsangebote zur Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Praktika vorhanden?)
- (Wie) Wird der Praxisbezug in Lehre und Forschung hergestellt? (Werden Lehrbeauftragte/Lehrende aus der Praxis gezielt in der Lehre eingesetzt, werden hinreichend praxisnahe Veranstaltungsformen angeboten (bspw. über Projektarbeiten, Studienprojekte, Exkursionen, Betriebsbesichtigungen etc.), die einen Einblick in berufspraktische Arbeitsformen geben?)